



Informationsblatt – Einweisung ins Krankenhaus

Damit der Einweisungsprozess in unserem Klinikum für Sie und unser medizinisches Fachpersonal reibungslos verläuft, finden Sie hier die wichtigsten Informationen.

1

Wann müssen Sie als Patient einen Einweisungsschein vorweisen?

Den Einweisungsschein benötigen Sie immer, wenn:

- Sie **vorstationär** (vom Facharzt) aufgenommen werden sollen (d.h. für eine Behandlung **ohne** Übernachtung), um die **Notwendigkeit** der stationären Aufnahme zu prüfen.
- Sie **stationär** (vom Haus- oder Facharzt) in unser Klinikum aufgenommen werden sollen. (D.h. für eine Behandlung **mit** Übernachtung(en).)

2

Wie und wo erhalten Sie einen Einweisungsschein?

Diesen erhalten Sie bei Ihrem **Hausarzt** oder einem **Facharzt**. Der *Einweisungsschein* wird direkt in der Praxis ausgestellt und Ihnen mitgegeben.

Bitte prüfen Sie rechtzeitig vor Ihrem Aufenthalt, ob Ihnen der *Einweisungsschein* bereits vorliegt.

Falls nicht, setzen Sie sich bitte frühzeitig mit Ihrer Arztpraxis in Verbindung, um den *Einweisungsschein* rechtzeitig vor Ihrem Aufenthalt zu erhalten.

3

Welche Unterlagen müssen Sie zur Aufnahme mitbringen?

- **Ausweisdokument**
 - *Personalausweis, Reisepass*
- **Einweisungsschein**
(vom Haus- oder Facharzt)
- **Krankenversicherungskarte** (gesetzlich)
 - *Ggf. Nachweis für eine private Zusatzversicherung*
- **Arztbriefe und aktuelle Untersuchungsbefunde**
 - *z.B. Laborwerte, Röntgenbilder, EKG*
- **Liste der aktuell einzunehmenden Medikamente**
 - *Name und Dosierung*
- Falls vorhanden:
 - *Ggf. weitere Dokumente (Impfbuch, Röntgenpass, Pass für Patienten unter Behandlung zur Hemmung der Blutgerinnung, Mutterpass, Allergiepass, Komplikationspass)*

Weitere Hinweise zu Ihrem Aufenthalt, zur Vorbereitung und zu den Abläufen in unseren Krankenhäusern finden Sie auf unserer Webseite:

<https://klinikum-bayreuth.de/aufenthalt>

